

Stadt Lüdenscheid

**Niederschrift über die Sitzung des Wahlausschusses
zur Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses und der Zuteilung der Sitze**

Lüdenscheid, den 27.05.2014

- I. Zur Feststellung des Ergebnisses der Wahl der Vertretung der Stadt Lüdenscheid am 25.05.2014 trat heute, am 27.05.2014 nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

	Familienname, Vorname	Wohnort	Funktion
1	Theissen, Wolff-Dieter	Lüdenscheid	Vorsitzende(r)
2	Biernadzki, Peter	Lüdenscheid	Beisitzer(in)
	Linnepe, Angelika	Lüdenscheid	stellv. Beisitzer(in)
3	Eggermann, Jan	Lüdenscheid	Beisitzer(in)
	Eick, Horst	Lüdenscheid	stellv. Beisitzer(in)
4	Gromball, Brunhilde	Lüdenscheid	Beisitzer(in)
	Schwarz, Anette	Lüdenscheid	stellv. Beisitzer(in)
5	Löhr, Karin	Lüdenscheid	Beisitzer(in)
	Hertes, Karin	Lüdenscheid	stellv. Beisitzer(in)
6	Morisse, Hermann	Lüdenscheid	Beisitzer(in)
	Petereit, Kirsten	Lüdenscheid	stellv. Beisitzer(in)
7	Rogalske, Britta	Lüdenscheid	Beisitzer(in)
	Rigas-Gülde, Sabine	Lüdenscheid	stellv. Beisitzer(in)
8	Sager, Jürgen	Lüdenscheid	Beisitzer(in)
	Siebensohn, Elisabeth	Lüdenscheid	stellv. Beisitzer(in)
9	Schildknecht, Bernd	Lüdenscheid	Beisitzer(in)
	Hauc, Eveline	Lüdenscheid	stellv. Beisitzer(in)
10	Schulte, Nicole	Lüdenscheid	Beisitzer(in)
	Skorupa, Heide-Marie	Lüdenscheid	stellv. Beisitzer(in)
11	Spieckermann, Ernst	Lüdenscheid	Beisitzer(in)
	Lührs, Bernd-Rüdiger	Lüdenscheid	stellv. Beisitzer(in)

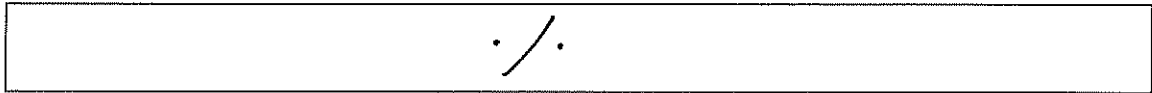
Ferner waren zugezogen:

Alexandra Eitner als Schriftführer/in und
Wolfgang Padur :

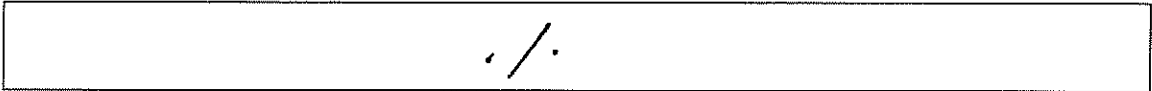
Ort und Zeit der Sitzung sowie Tagesordnung waren nach § 6 Abs. 2 Satz 1 der Kommunalwahlordnung bekannt gemacht worden.

- II. Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlniederschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.


Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerische Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:



Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln¹⁾



III. Wahlergebnis auf Grund der relativen Mehrheitswahl

Die Wahl in den Wahlbezirken hatte das aus der Anlage  (s. die beigegefügte Aufstellung gemäß Anlage 25 KWahlO) ersichtliche Ergebnis. Hiernach sind in den einzelnen Wahlbezirken folgende Bewerber/innen direkt gewählt:

Wahlbezirk	Direktkandidat
01 Altstadt/Innenstadt/Hasley	Schulte, Nicole, SPD
02 Nördliche Altstadt/Bahnhof	Thielicke, Michael Bernd, SPD
03 Tinsberg/Kluse	Kriegel, Steffen, SPD
04 Worthhagen/Vogelberg	Franke, Dirk, SPD
05 Eichholz/Horringhausen	Hertes, Karin, SPD
06 Loh/Schlittenbach	Tünsmeyer, Barbara Jolanta, SPD
07 Kalve/Berliner Straße	König, Rüdiger, CDU
08 Honsel	Hellwig, Lothar, SPD
09 Staberg/Schützenstr./Goseb.	Cebir, Güner, SPD
10 Wefelshohl/Höh	Dudas, Gordan, SPD
11 Südstr./Frh.v.-Stein-Str.	Kasdanastassi, Evangelia, SPD
12 Ramsberg/Mintenbeck/Neuenh.	Eggermann, Jan Oliver, SPD
13 Weststraße/östl. Oeneking	Manß, Sandra, SPD
14 Oeneking/Stüttinghausen	Mewes, Susanne, CDU
15 Grünwald/Rahmedestraße	Meese, Susanne, SPD
16 Frankenplatz/Stadtpark	Szermerski-Kasperek, Verena, SPD
17 Raitelplatz/Schumannstr.	Ullrich, Ramona, SPD
18 Buckesfeld/Oberlösenbach	Wagemeyer, Sebastian, SPD
19 Hohe Steinert/Ober. Wehberg	Siewert, Philipp, SPD
20 Unter. Wehberg/Gevelndorf	Schildknecht, Bernd, SPD
21 Brügge/Untere Lösenbach	Skorupa, Heide-Marie, SPD
22 Bierbaum/Piepersloh/Verse	Dr. Heider, Antje Gisela, CDU
23 Leifringhausen/Augustenthal	Voß, Jens, SPD
24 Rathmecke/Dickenberg	Breucker, Rolf, SPD

IV. Wahlergebnis auf Grund des Verhältnisausgleichs aus den Reservelisten

Gesamtstimmenzahl: 23768

Gesamtzahl der zu verteilenden Sitze: 48

1. Im Wahlgebiet verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Parteien, Wählergruppen und die Einzelbewerber/innen, wie aus der Anlage 1 (s. die beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25 KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Partei, Wählergruppe, Einzelbewerber	Direktmandate	Stimmen (absolut)	Stimmen (Prozent)	Reserveliste
SPD	21	10661	44,85 %	Ja
CDU	3	7926	33,35 %	Ja
FDP	0	1107	4,66 %	Ja
GRÜNE	0	1776	7,47 %	Ja
DIE LINKE	0	1083	4,56 %	Ja
AfL	0	756	3,18 %	Ja
NPD	0	366	1,54 %	Ja
Einzelbewerberin Hellmann	0	93	0,39 %	Nein
gesamt	24	23768		

2. Am Verhältnisausgleich nehmen nicht teil die Einzelbewerber/innen und folgende Parteien/Wählergruppen, weil für sie keine Reserveliste zugelassen ist: Einzelbewerberin Hellmann

3. Durch Abzug der Stimmen dieser Einzelbewerber/innen, Parteien oder Wählergruppen von der Gesamtstimmenzahl wird die bereinigte Gesamtstimmenzahl (s. Nummer 1) der am Verhältnisausgleich teilnehmenden Parteien/Wählergruppen errechnet (§ 33 Abs (1)):
Gesamtstimmenzahl 23768 minus Stimmenzahl der Einzelbewerber/innen und Parteien/Wählergruppen, die am Verhältnisausgleich nicht teilnehmen 93 = bereinigte Gesamtstimmenzahl 23675

4. Die Ausgangszahl der Sitze für die Sitzverteilung und den Verhältnisausgleich aus den Reservelisten (Mindestzahl der Sitze nach § 3 Abs. 2 des Gesetzes ggf. abzüglich der Sitze, die auf Einzelbewerber/innen und auf Bewerber/innen von Parteien oder Wählergruppen entfallen sind, für die keine Reservelisten zugelassen worden sind) beträgt: 48

Bereinigte Gesamtstimmenzahl für die nachfolgende Berechnung: 23675
Bereinigte Sitzzahl für die nachfolgende Berechnung: 48

5. Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der Gesamtstimmenzahl durch die Gesamtzahl der Sitze ergibt, beträgt 493,2291 (Angabe mit 4 Stellen hinter dem Komma)

6. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Partei, Wählergruppe, Einzelbew.	Stimmenanzahl	Sitzzahl berechnet mit dem Anfangsdivisor 493,2291		Sitzzahl verringert um 0,5001	Divisor-kandidaten	Sitzzahl berechnet mit dem Enddivisor 495,8627	
		unge-rundet	gerundet			unge-rundet	gerundet
SPD	10661	21,6147	22	21,4999	495,8627	21,4999	21
CDU	7926	16,0696	16	15,4999	511,3581	15,9842	16
FDP	1107	2,2443	2	1,4999	738,0492	2,2324	2

GRÜNE	1776	3,6007	4	3,4999	507,4430	3,5816	4
DIE LINKE	1083	2,1957	2	1,4999	722,0481	2,1840	2
AfL	756	1,5327	2	1,4999	504,0336	1,5246	2
NPD	366	0,7420	1	0,4999	732,1464	0,7381	1
gesamt	23675		49				48

7.b) Bei Überschreitung der maßgeblichen Ausgangszahl der Sitze um eins, zwei, drei usw. ist der kleinste, zweitkleinste, drittkleinste usw. der Quotienten (Divisor/kandidaten), die aus der Teilung der Stimmzahlen der Parteien und Wählergruppen durch deren um 0,5001 oder 0,5000001*verringerte bisherige Sitzzahl resultieren, der maßgebliche nächstfolgende Divisor (§ 61 Abs. 4 Sätze 4 und 5 KWahlO): siehe Tabelle oben!

8. Eine Berechnung nach § 33 Abs. 3 KWahlG entfällt, weil keine Partei(en) / Wählergruppe(n) in den Wahlbezirken mehr Sitze errungen haben, als ihr / ihnen nach dem Verhältnisausgleich zusteht/ zustehen.

11. Eine Berechnung nach § 33 Abs. 4 KWahlG entfällt, da keine Partei / Wählergruppe mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen errungen hat, oder die Partei / Wählergruppe auch mehr als die Hälfte der Mandate besitzt.

V Die endgültig zu vergebenden Sitze verteilen sich wie folgt:

Partei, Wählergruppe, Einzelbewerber	Stimmzahl	insgesamt	aus den Wahlbezirken (Direktmandate)	aus der Reserveliste
SPD	10661	21	21	0
CDU	7926	16	3	13
FDP	1107	2	0	2
GRÜNE	1776	4	0	4
DIE LINKE	1083	2	0	2
AfL	756	2	0	2
NPD	366	1	0	1
Einzelbewerberin Hellmann	93	0	0	0
gesamt	23768	48	24	24

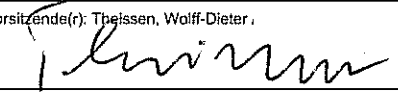
VI. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Reservelisten der Parteien und Wählergruppen ergibt. Hierbei wurden Bewerber/innen, die in einem Wahlbezirk gewählt sind, nicht berücksichtigt.

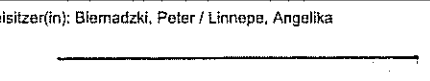
Partei / Wählergruppe	Kandidat	Mandat
CDU	Weiß, Björn	Reservelistenplatz 1
CDU	Fröhling, Oliver	Reservelistenplatz 2
CDU	Adam, Ernst Helmut Norbert	Reservelistenplatz 4
CDU	Meyer, Ursula Maria	Reservelistenplatz 5
CDU	Fischer, Ingrid	Reservelistenplatz 7

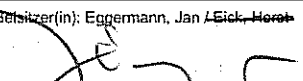
Partei / Wählergruppe	Kandidat	Mandat
CDU	Wakup, Hansjürgen	Reservelistenplatz 8
CDU	Kahler, Timothy Joel	Reservelistenplatz 9
CDU	Rigas-Gülde, Sabine	Reservelistenplatz 10
CDU	Siebensohn, Elisabeth Frieda	Reservelistenplatz 11
CDU	Rogalske, Britta Margret	Reservelistenplatz 12
CDU	Meyer, Michael	Reservelistenplatz 13
CDU	Schöttler, Björn	Reservelistenplatz 14
CDU	Dötsch, Michaela	Reservelistenplatz 15
FDP	Holzrichter, Jens	Reservelistenplatz 1
FDP	Wülfrath, Michael	Reservelistenplatz 2
GRÜNE	Bodenheimer, Karl Otto	Reservelistenplatz 1
GRÜNE	Petereit, Kirsten	Reservelistenplatz 2
GRÜNE	Tschöke, Tanja	Reservelistenplatz 3
GRÜNE	Appelt, Jürgen	Reservelistenplatz 4
DIE LINKE	Kut, Yasin	Reservelistenplatz 1
DIE LINKE	Thomas-Lienkämper, Michael Martin	Reservelistenplatz 2
AfL	Oettinghaus, Peter	Reservelistenplatz 1
AfL	Oettinghaus, Christel Monika	Reservelistenplatz 2
NPD	Haase, Stephan	Reservelistenplatz 1

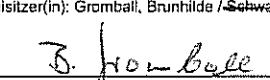
VII. Der Wahlleiter verkündete das Wahlergebnis. Die Verhandlung war öffentlich. Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von dem Wahlleiter, Beisitzern und Beisitzerinnen und dem/der Schriftführer/in genehmigt und wie folgt unterschrieben:

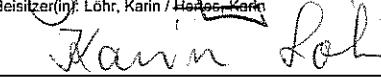
Ort, Datum
Lidenscheid, 27.5.14

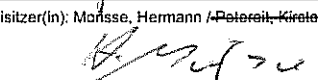
Vorsitzende(r): Theissen, Wolf-Dieter.


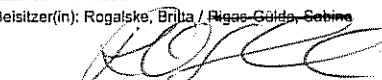
Beisitzer(in): Blamadzki, Peter / Linnepe, Angelika


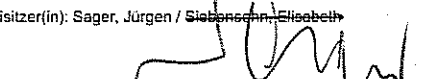
Beisitzer(in): Eggemann, Jan / Eick, Horst


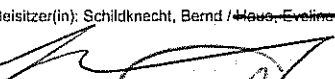
Beisitzer(in): Gromball, Brunhilde / ~~Schwarz, Anette~~


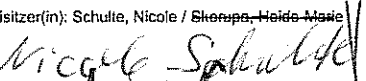
Beisitzer(in): Lohr, Karin / ~~Haase, Karin~~


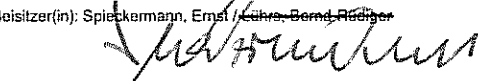
Beisitzer(in): Morisse, Hermann / ~~Petereit, Kirsten~~



Beisitzer(in): Rogalske, Britta / ~~Rigas-Gülde, Sabine~~


Beisitzer(in): Sager, Jürgen / ~~Siebensohn, Elisabeth~~


Beisitzer(in): Schildknecht, Bernd / ~~Haase, Eveline~~


Beisitzer(in): Schulte, Nicole / ~~Skerups, Heide Marie~~


Beisitzer(in): Spieckermann, Ernst / ~~Lohr, Bernd Rüdiger~~


Schriftführer(in): Alexandra Eißner


Herr Theissen weist darauf hin, dass in der
Anlage 1 auf Seite 18 im Briefwahlbezirk
11 ein Zahlenfehler korrigiert wurde
(Frau Kasdanastassi-SPD-statt 133 - 125 Stimmen
und Herr Adam-CDU-statt 125 - 133 Stimmen).
Die Korrektur hatte keinerlei Auswirkungen
auf das Ergebnis im Wahlbezirk 11
und im Endergebnis.